

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 24. September 1947

Nachlass Faulhaber 10026, S. 110

Stand: 15.08.2022

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

WEDNESDAY - SEPT. 24

Endlich Regen (nach monatelanger Hitze) seit Sonntag nacht. Sonntag war allgemeine Gebetsstunde coram Sanctissimo exposito [*Lat. „Vor dem ausgesetzten Allerheiligsten“*] ausgeschrieben und Sonntag nacht kam ausgiebig Regen und jetzt tagelang.

Pater Müller S.J. Ein Studiosus Theologiae [*Lat. „Theologiestudent“*], von der Firma, Heimatdiözese Trier, will in die Diözese aufgenommen werden. Königsberg wird wieder Seminar werden, und dann wird er dorthin geholt. Mörsdorf, meint er, hat hier Domizil. Ich: Unitas und Unitas streiten um den Namen, für mich erledigt. Er berichtet über Pax Romana.

Dr. Sieber wollte ganz kurz sein, bleibt aber lange.